

An alle Haushalte

Informations- und Mitteilungsblatt Gemeinde Loitzendorf



Landkreis Straubing-Bogen
Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang
www.loitzendorf.de

1. Ausgabe 2015

Neujahrswünsche



Für das abgelaufene Jahr 2014 möchte ich mich auch im Namen des Gemeinderates für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken. Dank gilt den Bürgern, die sich unentgeltlich und mit kostenlosem Arbeitseinsatz für das Gemeinwohl eingesetzt haben. Weiter bedanke ich mich bei meinen Bürgermeisterstellvertretern Waltraud Scheitinger und Hans Laumer, sowie beim gesamten Gemeinderat für ihr Engagement für die Belange der Gemeinde Loitzendorf. Dies gilt auch für die fünf ausgeschiedenen Gemeinderäte mit dem ehemaligen dritten Bürgermeister Christian Ludwig Gruber. Recht herzlichen bedanken möchte ich mich bei Gemeindearbeiter Karl-Heinz Huber, unserem Klärwärter Franz Schmidbauer, unserer Reinigungskraft Amalie Zach, dem Presseemann Hans Stöger, sowie Alois Gruber, der sich um die Heizung im Gemeindehaus kümmert.

Mein Dank gilt auch VG-Geschäftsstellenleiter Robert Zimmerer mit dem gesamten Personal der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang. Zuletzt möchte ich mich bei unseren beiden Pfarrern Werner Gallmeier und Franz-Xaver Mader, allen Ortsvereinen und Organisationen mit ihren Vorständen für die harmonische Zusammenarbeit bedanken.

Für das angefangene Jahr wünschen sich der Gemeinderat und ich weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen. Ein glückliches und gesundes Jahr 2015 wünscht Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger

Johann Anderl

Erster Bürgermeister mit Gemeinderat

Aus der Bürgerversammlung

Auch am 22.11.2014 konnte Erster Bürgermeister Anderl wieder zahlreiche Teilnehmer bei der Bürgerversammlung begrüßen. Um die 50 Bürgerinnen und Bürger, der vollzählige Gemeinderat, sowie VG-Geschäftsstellenleiter Robert Zimmerer, VG-Kämmerer Andreas Wanninger und Johann Stöger für die Presse, waren im Gasthaus Hilmer anwesend.

Bei seinem Rechenschaftsbericht ging Bürgermeister Anderl auf die verschiedenen Bereiche der Gemeindepolitik ein und informierte über die Geschehnisse seit der letzten Bürgerversammlung.

Auf eine Gebührenerhöhung bei der Wasserversorgung, sowie bei der Entwässerungsanlage konnte auch in diesem Jahr verzichtet werden. Für das gemeindliche Kanalnetz wurde ein Bestandskataster angefertigt. Im Bereich Au und Kager gibt es keine Schäden, in Rißmannsdorf wurden sie bereits behoben. In Loitzendorf, vor allem in der Gittensdorfer Straße, besteht noch Handlungsbedarf. Der Klärschlamm musste heuer wieder entsorgt werden. Außerdem wurden für den Klärwärter gemeinsam mit der Gemeinde Stallwang ein neues Fahrzeug, sowie ein Laptop für die Führung elektronischer Betriebstagebücher angeschafft.

Bei der Standsicherheitsprüfung der Grabmäler mussten aufgrund des milden Winters heuer nur zwei Grabsteine beanstandet werden.

Die Ausschreibung des Gemeindehauses ergab, dass nur gut ein Viertel des Kaufpreises für das Gasthaus „Alte Schmiede“ erzielt werden könnte. Deshalb wurde eine Sanierung des Gemeindehauses mit Anbau favorisiert. Ein vom Amt für ländliche Entwicklung geforderter Variantenvergleich für die beiden Objekte Gemeindehaus und Schulhaus wurde angefertigt. Dieser ergab, dass die Kosten sowohl für eine Sanierung als auch für einen Neubau nicht allein durch die Gemeinde geschultert werden können. Deshalb werden mit den Ortsvereinen Gespräche geführt, inwieweit sich die Vereine an den Kosten beteiligen oder Eigenleistungen einbringen können.

Baugrundstücke sind in Loitzendorf und Rißmannsdorf vorhanden, im Gewerbegebiet steht noch ein Grundstück zum Verkauf.

In Rißmannsdorf wurde nach langer Standortsuche nun ein neuer Kinderspielplatz errichtet.

Bürgermeister Anderl führte aus, dass die Gemeinde bemüht ist, die 24 Kilometer Gemeindestraßen in einem guten Zustand zu erhalten.

Der Anwandweg entlang der B20 läuft jetzt außerhalb des Planfeststellungsverfahrens für den Bau der B20 im Bereich Traitsching. Er soll durch eine Unterführung hinter dem bestehenden Parkplatz von der West- auf die Ostseite führen und zeitlich mit dem Bau der B20 erfolgen. Ebenfalls ist geplant, die östlichen Grundstücke zu erschließen, um die B20 auch im Bereich zwischen Rißmannsdorf und Auhof als Kraftfahrstraße widmen zu können. In der Grundschule Stallwang gibt es heuer wieder vier Regelklassen mit insgesamt 67 Schülern, davon 21 aus der Gemeinde Loitzendorf. Aufgrund sinkender Schülerzahlen und steigender Übertrittsraten gibt es in diesem Schuljahr erstmals keine Mittelschulklasse in Stallwang.

In der Kindertagesstätte Stallwang sind momentan 59 Kinder in Betreuung, davon 8 in der Kindergruppe (22 aus Loitzendorf).

Ein Dreiseitenkipper für den Bauhof wurde angeschafft.

Für den Breitbandausbau ist geplant, mit den Gemeinden Stallwang, Konzell und Traitsching Verträge für eine interkommunale Zusammenarbeit abzuschließen.

Ein Ausblick auf das Jahr 2015 rundete den Bericht des Bürgermeisters ab.

Andreas Wanninger erläuterte die wichtigsten Ansätze des Haushaltes 2014 und ging auf Veränderungen zum Vorjahr ein. Der Gesamthaushalt beläuft sich auf 1.640.900 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung konnte auch im vergangenen Jahr wieder gesenkt werden. Die Steuerhebesätze blieben wie die Wasser- und Kanalgebühren unverändert.

VG-Geschäftsstellenleiter Robert Zimmerer berichtete über allgemeine Angelegenheiten und den Geschäftsbetrieb in der VG Stallwang.

Im Anschluss folgten einige Wortbeiträge und Vorschläge von Bürgerinnen und Bürgern.

Aus den Gemeinderatsitzungen

Aus der Sitzung vom 23.10.2014

Einfache Dorferneuerung Loitzendorf

Als Voraussetzung für eine Förderung im Rahmen der einfachen Dorferneuerung verlangte das Amt für Ländliche Entwicklung eine Vergleichsstudie bezüglich der möglichen Standorte am alten Schulhaus, bzw. am Gasthaus „Alte Schmiede“. Mit dieser wurde das Ingenieurbüro Schnabel & Partner, Bad Kötzting, beauftragt.

Nach Betrachtung der verschiedenen Planungsvarianten, war sich der Gemeinderat einig, dass eine Sanierungsmaßnahme, bzw. ein Neubau für rund 1,5 Mio € kaum finanzierbar sein wird.

Ohne Unterstützung der Ortsvereine wird die Umsetzung dieses Projektes schwierig sein. Deshalb sprach sich der Gemeinderat dafür aus, dass ein weiterer Termin mit den Ortsvereinen vereinbart wird, in dem ihnen die Ergebnisse der Studie dargelegt werden sollen. Den Vereinen soll bis Mitte Januar Gelegenheit gegeben werden, in den Gremien zu diskutieren, welche Eigenleistungen (Geld- und Arbeitsleistungen) bei einer Baumaßnahme eingebracht werden können. Außerdem sollten sie überlegen, ob eventuell durch ein schlankeres Raumprogramm oder Kompromisslösungen Einsparungen möglich wären.

Straßenreinigungsverordnung

In der Vergangenheit zeigte sich, dass einige Bürger ihre Straßenreinigungspflicht zunehmend vernachlässigen. Auch traten immer wieder unterschiedliche Meinungen zum Umfang dieser Pflicht auf. Der Gemeinderat behandelte deshalb verschiedene Fragen zu diesem Thema anhand der in der Gemeinde Loitzendorf gültigen Straßenreinigungsverordnung. In diesem Zusammenhang wurde auch über die Räum- und Streupflicht diskutiert.

Die Straßenreinigungspflicht wird im Gemeindeblatt 2/2015 nochmals detailliert erläutert. Hinweise auf die Räum- und Streupflicht finden sich auf Seite 12 dieser Ausgabe.

Staatliche Ehrung von Feuerwehrdienstleistenden

Für die im 5-Jahres-Rhythmus stattfindende staatliche Ehrung von Feuerwehrdienstleistenden der FF Loitzendorf übernimmt die Gemeinde auch in diesem Jahr wieder die Hälfte der Bewirtungskosten.

Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V.

Die Gemeinde Loitzendorf tritt dem Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V. bei. Durch den Regionalentwicklungsverein wird die Voraussetzung zur gemeinsamen Umsetzung von LEADER-Projekten geschaffen.

Bayerisches Förderprogramm nach der Breitbandrichtlinie

Durch die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden kann die Fördersumme beim Breitbandausbau erhöht werden, wenn die Planungen miteinander abgestimmt werden und das Auswahlverfahren in engem zeitlichem Zusammenhang mit der Nachbargemeinde erfolgt. Es wurde zugestimmt, mit den Gemeinden Stallwang, Konzell und Traitsching eine schriftliche Vereinbarung über eine entsprechende Zusammenarbeit abzuschließen.

Es folgten einige Bekanntgaben und ein nichtöffentlicher Teil.

Aus der Sitzung vom 02.12.2014

Jugendförderung JRK Loitzendorf

Dem Gemeinderat lagen zwei Anträge von Jugendrotkreuzleiter Florian Sporrer auf Gewährung von Zuschüssen zu einer Jugendfreizeit, bzw. zur Anschaffung von Bastelmaterial, vor. Da dem JRK im Jahr 2014 bereits eine Grundförderung gewährt wurde, genehmigte der Gemeinderat einen Teilbetrag in Höhe von 80,- €.

Nachbehandlung Bürgerversammlung

Der Gemeinderat befasste sich anschließend mit den einzelnen Wortmeldungen aus der Bürgerversammlung.

Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2013

Am 29.10.2014 wurde die Jahresrechnung 2013 durch die Mitglieder des Gemeinderats geprüft. Die Prüfung ergab keinen Anlass zu Beanstandungen. Haushaltsüberschreitungen erfolgten in 49 Fällen mit einem Gesamtbetrag von 96.953,91 €. Sie wurden durch Minderausgaben, bzw. Mehreinnahmen bei anderen Haushaltsstellen gedeckt. Die Jahresrechnung für das Jahr 2013 wurde mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 736.883,89 €, der Vermögenshaushalt mit 772.479,62 €, der Gesamthaushalt beträgt somit 1.509.363,51 €. Im Haushaltsjahr 2013 wurden keine Kredite aufgenommen. Der Schuldenstand wurde um 24.828 € verringert, sodass sich zum 31.12.2013 ein Schuldenstand von 247.564 € ergibt.

Feuerwehrrholungsheim Bayerisch Gmain

Der Freistaat Bayern finanziert Feuerwehrdienstleistenden, die 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geleistet haben, einen einwöchigen Aufenthalt im Feuerwehrrholungsheim Bayerisch Gmain. Gleichzeitig appellierte er an die Gemeinden, die Kosten für eine Begleitperson zu übernehmen. Der Gemeinderat beschloss, dass sich die Gemeinde Loitzendorf mit einer Pauschale in Höhe von 150,- € an den Kosten für den Aufenthalt einer Begleitperson beteiligt.

Ein nichtöffentlicher Teil der Sitzung schloss sich an.

Mit einem gemeinsamen Essen im Gasthaus Hilmer wurde das Jahr 2014 abgeschlossen.

In insgesamt 10 Gemeinderatssitzungen wurden im letzten Jahr 109 Sitzungspunkte behandelt.

Dank an Helfer beim Wohnhausbrand in Loitzendorf

Die Gemeinde Loitzendorf bedankt sich, auch im Namen der Familie Günter Schwarz, bei allen Helfern für das uneigennützig und schnelle Handeln bei dem schlimmen Wohnhausbrand am 27. Oktober 2014.

Besonderer Dank gilt dem beherzten Eingreifen von Herrn Jochen Staudacher, durch dessen Einsatz Herr Schwarz Senior über eine Leiter sicher den rettenden Erdboden erreichten konnte.

Auch den Feuerleuten sei für ihr Bemühen Dank gesagt, den Brand zu löschen und vor allem dafür, dass sie erfolgreich verhindert haben, dass sich dieser auf die umliegenden Gebäude ausgebreitet hat.

Ein herzliches Vergelt's Gott möchte ich den örtlichen Geschäften, der Bäckerei Obermeier, Loitzendorf, der Bäckerei Käser, der Metzgerei Piendl und EDEKA Achatz aus Stallwang für die kostenlose Verpflegung der Einsatzkräfte sagen.

Danke auch für die engagierte Hilfe der Nachbarschaft, insbesondere der Familie Hollmer. Vorbildlich ist die Bereitstellung ihrer Ferienwohnung durch die Familie Schmidbauer, die sie dem Geschädigten übergangsweise kostenlos als Unterkunft überlässt.

Es ist gut zu sehen, dass die Dorfgemeinschaft in solchen außergewöhnlichen Notsituationen zusammensteht, ihre Hilfe anbietet und so den in Not geratenen Menschen über die schwere Zeit hinweg hilft.

Herzlichen Dank!

Hans Auerl

Bürgermeister

EFS

Ihr Partner für elastische Verfügun

Elastik Fugen System gbr

- Fliesen, Sanitärbereich
- Balkone, Terrassen
- Schwimmbäder
- Dachstühle (außen|innen)
- PVC-, Holzböden
- Beton-, Mauerwerkfugen
- Fugensanierung

Benjamin & Erwin Gruber
Baderstr. 13
94359 Loitzendorf
Telefon: 09964 - 1400
Mobil: 0171 - 53 20 730
efs-gruber@t-online.de



AUTOSERVICE HELMUT KRAUSKOPF FREIE WERKSTATT

REPARATUREN | SERVICE | REIFEN | AUTOGLAS | HU/AU

Autoservice Helmut Krauskopf
Baderstr. 7
D-94359 Loitzendorf

Tel: +49 (0) 9964 505
Mobil: +49 (0) 175 8046715
eMail: hkrauskopf@amplusmail.de

Neu:

 **Klimaanlagen-Service**  **WAECO**
by Dometic GROUP

Standesamtliche Nachrichten 2014

5 Geburten:



Höpfl Emily, Rottensdorf
Schedlbauer Magdalena, Rißmannsdorf
Stahl Sebastian, Holzhof

Zwickl Leni, Heubeckengrub
Gruber Theresa, Rißmannsdorf

2 Eheschließungen:



Bohleyn Dominik und Nicole, Loitzendorf
Höpfl Thomas und Ramona, Rottensdorf

1 Sterbefall:



Bock Hermann, Berghaus

Neues Klärwärterfahrzeug in Betrieb genommen

Die Nachbargemeinden Stallwang und Loitzendorf arbeiten seit dem Jahr 2012 auf dem Gebiet der Abwasserentsorgung zusammen und stellten hierzu einen gemeinsamen Klärwärter ein, der die 5 Entwässerungseinrichtungen der beiden Mitgliedsgemeinden betreut. Die Zusammenarbeit hat sich seither gut bewährt. Der Mitarbeiter Franz Schmidbauer kann sich ausschließlich auf den Bereich Abwasserentsorgung und Betrieb der Entwässerungseinrichtungen konzentrieren und hat sich sehr gut eingearbeitet, u. a. erfolgte kürzlich die Umstellung auf elektronische Betriebstagebücher für die Kläranlagen, die vom Wasserwirtschaftsamt Deggendorf bereits seit längerem gefordert wurde.

Bei der Einstellung des gemeinsamen Klärwärters wurde damals auch ein gebrauchtes Dienstfahrzeug angeschafft. Bei der Inspektion dieses Fahrzeugs wegen der fälligen Hauptuntersuchung stellte sich heraus, dass erhebliche Reparaturen anstanden, die für das 15 Jahre alte Fahrzeug nicht mehr wirtschaftlich gewesen wären. Daher entschlossen sich die Gemeinden zur Neuanschaffung. Nach Prüfung verschiedener Offerten entschied man sich für

das Angebot der Fa. Aumer & Neumaier, Stallwang. Das neue Dienstfahrzeug, ein Dacia Dokker Express, kostet rund 9.200 €. Die Gemeinden teilen sich die Kosten entsprechend dem festgelegten Verhältnis von 77 % (Gemeinde Stallwang) zu 23 % (Gemeinde Loitzendorf). Das Fahrzeug wurde an Franz Schmidbauer, verbunden mit dem Wunsch auf allzeit unfallfreie Fahrt, übergeben, auf das es ihm bei seiner Tätigkeit als Klärwärter für die Gemeinden Stallwang und Loitzendorf stets gute Dienste leisten möge.

Das Bild zeigt (von links nach rechts: Franz Schmidbauer, Max Neumaier, BM Max Dietl und BM Johann Anderl



Aus den Vereinen

Freiwillige Feuerwehr

Ehrenabend der FF Loitzendorf

Auf 140 Jahre konnte die Freiwillige Feuerwehr Loitzendorf am Samstag 8.11.2014 zurückblicken. Mit einem Gedenkgottesdienst, zelebriert von Ruhestandspfarrer Franz Mader, wurde dieses Jubiläum eingeleitet.

Im Wirtshaus zur alten Schmiede standen dann zahlreiche Mitgliederehrungen auf dem Programm. Vorsitzende Margit Raab konnte viele Feuerwehrmitglieder und Ehrengäste begrüßen. Bürgermeister Johann Anderl sprach im Namen der Gemeinde allen Feuerwehrlern seine Anerkennung für die vielen Stunden der unermüdlichen Einsatzbereitschaft zu jeder Tages- und Nachtzeit für das Gemeinwohl aus. In kurzen Grußworten würdigten Landrat Josef Laumer, MdL Josef Zellmeier und MdB Alois Rainer die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr.

Im Anschluss wurden nun aus der Hand von Landrat Laumer, KBI Weber und KBM Fuchs mit den Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Dienst ausgezeichnet:

Robert Daiminger, Martin Dietl, Max Dietl, Martin Fischer, Christian Isidor Gruber, Gerhard Kienberger junior, Peter Petzendorfer junior, Josef Rackl, Bernhard Steinkirchner, Erich Zollner, Robert Zollner und Reinhard Zollner.

Für 40 Jahre aktiven Dienst erhielten Ehrenzeichnung in Gold: Max Eidenschink, Josef Lummer, Franz Schmidbauer, Ludwig Schmidbauer und Bernhard Vielreicher.



In der anschließenden vereinsinternen Ehrung für langjährige Vereinszugehörigkeit erhielten eine Urkunde aus Hand von Vorsitzender Margit Raab und Kommandanten Bernhard Steinkirchner:



Für 40 Jahre Mitgliedschaft: Siegmund Anklam, Xaver Binder, Max Krottenthaler, Xaver Prommersberger, Xaver Rackl sen., Josef Sporrer und Helmut Wals.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft: Fritz Baumeister, Willi Eckl und Josef Plötz.

Für 55 Jahre Mitgliedschaft: Anton Baumeister sen., Isidor Gruber, Josef Hilmer, Hermann Schaubert.

Für 60 Jahre Mitgliedschaft: Xaver Bock, Gerhard Kienberger senior, Alois Kuglmeier, Ewald Pikoski und Josef Stahl sen..

Für 65 Jahre Mitgliedschaft: Johann Göttlinger, Albert Hollmer und Michael Zollner sen.

Für 70 Jahre Mitgliedschaft: Fritz Perleb sen.

Eine besondere Auszeichnung, die Floriansmedaille in Silber erhielt aus den Händen von Verbandsvorsitzenden Werner Schmitzer Gerätewart Max Eidenschink für seine über 25jährige Tätigkeit.

JRK

Geistreicher Bastelspaß

Halloween – Zeit der Geister, Gespenster und Gruselgestalten. Daneben auch herbstliche Atmosphäre. Dies alles ist ein perfektes Thema für kreative Kinderhände. So gedacht machte die JRK Gruppe aus Loitzendorf in den Allerheiligenferien einen Bastelnachmittag für alle Kinder und Jugendliche aus der näheren Umgebung Loitzendorf und Stallwang.

Im Alten Schulhaus konnten sich die 26 kleinen und großen Künstler austoben und allerlei ausprobieren. Dekokisten aus Naturmaterial, Gespenstern zum Mitnehmen, stacheligen Igel, Drachen und Geister aus Rupfen und Filz, Windlichter und vieles mehr....

Neben eigenen Ideen konnten sich auch die Erwachsenen eigens von den kleinsten abschauen.



Adventskalender für die JRK Gruppe



Jedes Kind hat zuhause mindestens einen Adventskalender für sich allein. Aber einen Gruppenkalender hat fast niemand. Deshalb haben die JRKler aus Loitzendorf gemeinsam Schachteln gefaltet, geklebt und gestaltet für etwas ganz Besonderes.

Die 48 liebevoll gestalteten Boxen wurden von Gruppenleiterin Maria Schmid mit Schleckereien, Kerzen, Deko und Spielzeugen gefüllt und über die 24 Dezembertage bis Weihnachten nummeriert. Am Abend des 30. November wurden dann die Päckchen von Florian und Thomas Sporrer an alle Gruppenmitglieder in Loitzendorf und Stallwang verteilt und jeder darf zwei im Laufe der Adventszeit öffnen. Aber natürlich wird auch eifrig gefragt was die anderen im Loitzendorf-Adventskalender gefunden haben. Denn dieser gehört ja schließlich der ganzen Gruppe.

KLJB

KLJB erfreut sich am wieder aufgenommenen Jugendheimbetrieb

Nach längerer Stille im Jugendheim Loitzendorf freut sich die Landjugend wieder über zahlreiche Jugendliche, die den Gemeinschaftsraum zum Beisammensein, Musik Hören oder Pizza essen aktiv nutzen. Der Verzehr und das Lagern von Alkohol sind strengstens untersagt, um auch Minderjährigen die Möglichkeit zu geben, den Raum nutzen zu können.

In der Landjugend finden über das ganze Jahr verteilt verschiedene Veranstaltungen statt, wie z.B. Sonnwendfeuer, Jugendgottesdienst oder das Gestalten des Erntedankaltars im Oktober (siehe Bild).

Im Januar bei unserer Jahreshauptversammlung freuen wir uns über jedes neue Mitglied ab 14 Jahren.



Heimatverein

Martinszug

Rund um den 11. November gedenken die Christen des heiligen Martin. Die nach ihm benannten Umzüge erinnern an die Legende, nach der Martin seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte. Im Gedenken an Sankt Martin versammelten sich am Abend des 09. November viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern in der Pfarrkirche.



Der Gottesdienst wurde von den „Jungen Stimmen“ musikalisch umrahmt und die Erstkommunionkinder gestalteten den Gottesdienst mit Martinsspiel und Fürbitten. Im Anschluss fand der Laternenumzug durch das Dorf statt, welcher wieder von Martin Fischer hoch zu Ross angeführt wurde. Wieder am Pfarrheim angelangt sorgte der Heimatverein noch für Verpflegung.

Vielen Dank an alle Helfer und Teilnehmer des Martinszugs.

Adventsmarkt

Auch in diesem Jahr durfte die Kindertanzgruppe unter der Leitung von Daniela Borschlegl und Karin Koller wieder beim Adventsmarkt des Frauenbundes ihr Können zeigen. 4 Tanzpaare (darunter zwei neue Tänzerinnen) führten die Tänze Hans bleib do, Sternpolka, Ennstaler Polka und einen Dreier-Tanz auf. Den Kindern hat es sehr gefallen und sie bedanken sich recht herzlich für die guten Lebkuchen und den Kinderpunsch.



Wer gerne bei uns mittanzen möchte, kann jederzeit bei einer Tanzprobe vorbeischaun (bitte der Tageszeitung entnehmen) oder sich bei Daniela Borschlegl Tel. 611 650, Sandra Berger Tel. 601 925 oder Karin Koller Tel. 60 100 99 melden.

Die Kindertanzgruppe ist für die Altersgruppe bis ca. 12 Jahre, geleitet von Daniela Borschlegl und Karin Koller.

Die Jugendtanzgruppe ist für die Altersgruppe ab ca. 13 Jahre, geleitet von Sandra und Hans Berger.

KDFB

KDFB Kollnburg und Kirchaitnach folgten Einladung nach Loitzendorf

Seit einem Jahr treffen sich die Zweigvereine Kollnburg und Kirchaitnach des Frauenbundes abwechselnd zu Begegnungsnachmittagen mit dem Frauenbund Loitzendorf. Nicht ohne Grund ist Pater Joseph stets mit von der Partie, denn er freut sich sehr über diese Treffen.

So besuchten am Sonntag, 23.11.14 28 Frauen aus Kollnburg und Kirchaitnach mit ihm Loitzendorf, wo sie von der Vorsitzenden Gisela Hollmer in der Kirche begrüßt wurden. Gemeinsam mit Pater Joseph hielt sie eine Andacht über Heilige und zum Frieden. Dazwischen sang die Organistin Daniela Junker zu Herzen gehende Lieder.

Beim anschließenden Treffen im neuen Pfarrheim gab es Kaffee und ein großes Kuchenangebot, welches die Mitglieder des KDFB Loitzendorf sehr liebevoll vorbereitet hatten.

Die Pfarrangehörigen von Loitzendorf freuten sich sehr über den Besuch von Pater Joseph. Etwa 70 Gäste versammelten sich im Pfarrheim.

Ein weiterer Höhepunkt, die Kirchenführung mit Karl Kienberger rundete den Begegnungsnachmittag ab.



Frauenbund sagt Vergelt's Gott

Der KDFB möchte sich ganz herzlich für den zahlreichen Besuch beim Adventsmarkt am 1. Adventssonntag bedanken. Ein Vergelt's Gott gilt auch der Kindertanzgruppe des Heimatvereins, sowie dem Nikolaus, der von der KLJB losgeschickt wurde. Durch viele freiwillige Helfer konnte ein stolzer Gewinn von 600,00 € erzielt werden, der für das geplante Gemeindehaus zurückgelegt wird.

Auer-Schützen

Fahrt zum Christkindlmarkt

„ALLE JAHRE WIEDER“ Traditionell fand am 1. Adventsamstag unsere Fahrt zu einem der vielen Christkindlmärkte statt. Im bis zum letzten Platz gefüllten Bus, ging es dieses Jahr nach Landshut. Nach einem gemeinsamen Mittagessen holten uns unsere Stadtführer zur Besichtigung der historischen Altstadt und ihrer besonderen Sehenswürdigkeiten ab. Anschließend war noch genügend Zeit zur freien Verfügung um den Christkindlmarkt oder die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Gestärkt durch viele Leckereien und mit einem positiven Eindruck von Landshut ging es am Abend wieder nach Hause.



Schule

Gesundes Frühstück



Auch in Stallwang wurde in der „Woche der Nachhaltigkeit“ aufgearbeitet, wie man sich und der Umwelt etwas Gutes tun kann. Schnell erkannten die Kinder, dass heimisches Obst und Gemüse am Besten für die Natur und den Menschen ist.

Ebenso überdachten sie den (oft sinnlosen) Verbrauch von Wasser und Strom.

Am Ende dieser Woche wurde mit Hilfe einiger Eltern ein gemeinsames gesundes Frühstück in der Aula auf die Füße gestellt.

Die Schüler verputzten drei Töpfe Gemüse- und Kürbissuppe, zwei große Schüsseln Obstsalat, etliches an geschnittener Rohkost und Obst sowie selbstgebackenes Brot mit Marmelade und vier verschiedenen Aufstrichen aus Quark, Kräutern, Gurken und Paprika.

All das haben die Kinder vorher mit den Mamas, Papas und den Lehrerinnen zubereitet und wie man sehen kann: Es schmeckt!



Kindertagesstätte

Ein Fest des Helfens und Teilens

„Viele, viele Kinder feiern heut Sankt Martin...“, so eröffneten die Kinder begleitet von Helfried Kaiser am Keyboard den Wortgottesdienst am Dienstag in der Pfarrkirche in Stallwang. Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung feierten die Kinder der Kindertagesstätte ihr Martinsfest. Pfarrer Werner Gallmeier ging bei seiner Begrüßung auf das Leben des heiligen Martin ein. „Er war Licht für andere und half, wenn Menschen in Not waren.“ Viele Geschichten hatten die Kinder in den letzten Wochen über Helfen und Teilen gehört. Eine davon, das Märchen vom Sterntalermädchen stellten sie als Klanggeschichte in den Mittelpunkt des Gottesdienstes.



Unter dem Schutz der Freiwilligen Feuerwehr mit Kommandanten Tom Fuchs zogen die Kinder mit ihren bunten Laternen durch das Dorf zum Festplatz. Angeführt wurde der Laternenzug vom Sankt Martin (Hans Krieger) auf dem Pferd und von den Musikanten Weinzierl Matthias und Achatz Sebastian, die die bekanntesten Laternenlieder spielten. Im Kreis einer großen Zuschauerschar spielten die Vorschulkinder die Legende der Mantelteilung und erinnerten damit noch einmal an den Hintergrund des Festes. Traditionell erhielten alle Krippen- und Kindergartenkinder ein Martinsganserl, gestiftet von der Bäckerei Obermeier in Loitzendorf.

Ganz im Sinne von Sankt Martin hatten alle Familien leckere Speisen mitgebracht und so wurde ein Tauschbuffet mit vielen Köstlichkeiten angeboten. Als Ergänzung dazu verkaufte der Elternbeirat Punsch zugunsten der Kindertagesstätte.

Eltern-Kind-Gruppe

Am 12.11.14 wurde die Eltern-Kind-Gruppe Loitzendorf vom Basar-Team Stallwang vertreten durch Frau Alexandra Kötterl mit einer Spende von 150 Euro überrascht. Die Freude darüber war riesig. Denn die Leitung der Gruppe wurde erst dieses Jahr von Frau Andrea Gruber übernommen, da die vorherige Gruppenleitung nach 10 jähriger Tätigkeit in ihren Beruf zurückgekehrt ist. Durch diesen Wechsel und auch durch den Umzug in das neue Pfarrheim in Loitzendorf sind einige Neuanschaffungen nötig geworden. Mit dieser großzügigen Spende wurde das natürlich um einiges erleichtert.



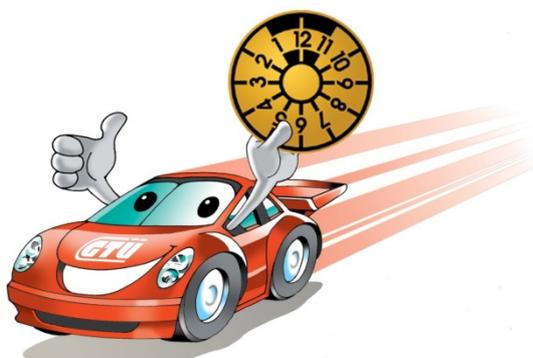
Erste-Hilfe-Kurs der FF Loitzendorf

Nächstes Jahr im März 2015 startet die Freiwillige Feuerwehr Loitzendorf einen Erste-Hilfe-Kurs für die ganze Bevölkerung. Vorgesehen sind 4 Abende à 4 Stunden, die innerhalb von zwei Wochen abgehalten werden. Der Kurs beginnt mit 13 Teilnehmern und wird abends stattfinden. Die Kosten für den Kurs betragen bei FF-Mitgliedern 30,- Euro und bei Nichtmitgliedern 40,- Euro. Nähere Infos und Anmeldung bei 1.Vorstand Raab Margit (0151/52062958) oder 1. Kommandanten Steinkirchner Bernhard (09964/1789). Sobald die Termine feststehen werden sie in der Tagespresse bekanntgegeben.

Einladung des SSV Jahn Regensburg

Die Gemeinde Loitzendorf erhielt eine Einladung zu einem Rückrundenspiel für eine Gruppe von 20-25 Personen vom Drittligisten SSV Jahn Regensburg. Wir fahren am 11.04.2015 zu der Begegnung SSV Jahn Regensburg – VfL Osnabrück. Dabei sind 15 Plätze für Kinder reserviert. Anmeldung bei Erstem Bürgermeister Hans Anderl (0171/4419914).

Endlich ist es soweit. Wir haben im Gewerbegebiet Haidhof- Au eine Kfz- Prüfstelle für HU Haupt/ - und UMA Abgasuntersuchungen eröffnet.



- Hauptuntersuchungen
- Abgasuntersuchungen
- Änderungsabnahmen / Eintragung
- Schadengutachten.

KFZ - Prüfstelle

Ingenieurbüro Ernst Kuen Haidhof- Au 5
94359.Loitzendorf
Tel: 09964-611509 od.
Tel: 0151-11731004

Öffnungszeiten:
Montag 10:00 Uhr – bis 20:00 Uhr
Freitag 17:00 Uhr – bis 20:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung.

Ihr Prüflingenieur Ernst Kuen

Neue Bilderausstellung in der VG Stallwang



Frau Marianne Gruber aus Stallwang, die in ihrer Freizeit gerne malt, zeigt eine Auswahl ihrer Bilder in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang.



Die Werke können zu den üblichen Geschäftszeiten besichtigt werden.

Nochmals: Winterdienst/Straßenreinigung

In Anbetracht des derzeitigen Wintereinbruchs wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Räum- und Streupflicht auf Straßenrändern und Gehwegen, welche durch Verordnung geregelt ist, nicht vernachlässigt werden darf.

Umfang der Räum- und Streupflicht:

Verfügt eine Straße **beidseitig über einen Gehweg**, so haben die Anlieger auf der jeweiligen Straßenseite den vor ihrem Grundstück liegenden Gehweg zu räumen und zu streuen.

Verfügt die Straße über **keine solchen abgesetzten Gehwege**, so ist jeweils die Gehbahn am Fahrbahnrand zu sichern.

Bei einem **einseitigen Gehweg** ist der Anlieger, vor dessen Grundstück der Gehweg verläuft, zum Räumen und Streuen verpflichtet. Der Anlieger auf der gegenüberliegenden Seite ist in diesem Fall nicht zur Sicherung eines Streifens am Fahrbahnrand vor seinem Anwesen verpflichtet.

GTÜ **Amtliche Kfz-Prüfstelle** **GTÜ**

Öffnungszeiten: Mo. 10.00 – 20.00 Uhr
Fr. 17.00 – 20.00 Uhr
oder telefonischer Wunschtermin

Bei uns bekommen Sie die HU-Plakette für Ihr Fahrzeug.

1. HU Hauptuntersuchung/UMA Abgasuntersuchung
2. Änderungsabnahmen/Eintragungen
3. Schadengutachten

Tel.: 0 99 64/ 611509 oder 0151/ 11731004
94359 Loitzendorf, Haidhof-Au 5, direkt neben der B20
Ingenieurbüro Ernst Kuen, Dipl.-Ing. (FH)

Führungszeugnis online beantragen

Seit dem 1. September 2014 besteht die Möglichkeit, Führungszeugnisse und Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister, unter bestimmten Voraussetzungen, unmittelbar beim Bundesamt für Justiz (BfJ) über ein Online-Portal zu beantragen (www.fuehrungszeugnis.bund.de).

Sie haben die Möglichkeit, online folgende Anträge zu stellen:

1. Antrag auf Erteilung eines Führungszeugnisses für private Zwecke
2. Antrag auf Erteilung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde
3. Antrag auf Erteilung eines erweiterten Führungszeugnisses (für private Zwecke, zur Vorlage bei einer Behörde oder für ehrenamtliche Tätigkeiten bei Vereinen)
4. Antrag auf Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
5. Antrag auf Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde

Weitere Informationen zu den verschiedenen Anträgen erhalten Sie auf folgender Internetseite:

https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/BZR/FZ_node.html

Für die Online-Beantragung müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Deutsche Antragsteller müssen im Besitz eines **neuen Personalausweises** oder ausländische Antragsteller im Besitz eines elektronischen Aufenthaltstitels, jeweils mit **freigeschalteter Online-Ausweisfunktion** sein.
- Erforderlich ist ein **Kartenlesegerät** zum Auslesen des Ausweisdokuments und eine **AusweisApp** ab der Version 1.13, die auf der Seite des Bundesamts für Justiz kostenlos heruntergeladen werden kann.
- Falls Nachweise hochgeladen werden müssen (z.B. soweit Gebührenfreiheit geltend gemacht wird, bei der Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses oder als Nachweis der gesetzlichen Vertretungsmacht (Handelsregisterauszug) bei Gewerbezentralregister-Anträgen) sind **ggf. ein Scanner bzw. eine Digitalkamera** erforderlich.
- Wie bei der Antragstellung auf dem Amt wird auch beim Online-Antrag eine Gebühr von 13 Euro pro Führungszeugnis oder Gewerbezentralregisterauszug erhoben. Im Online-Portal kann sie mit einer gängigen **Kreditkarte oder durch Überweisung per „giropay“** beglichen werden.

Das Führungszeugnis wird auf grünem Spezialpapier gedruckt und mit der Post zugeschickt. Anträge können aber auch weiterhin persönlich vor Ort im Rathaus gestellt werden!!!

Rentenversicherung

Auch Versicherte der Alterssicherung der Landwirte profitieren von Rentenreform

Durch das Gesetz über Leistungsverbesserungen in der gesetzl. Rentenversicherung sollen Lebens- und Arbeitsleistung stärker anerkannt werden. Auch die landwirtschaftliche Alterskasse wird eine abschlagsfreie Rente für langjährig Versicherte nach 45 Beitragsjahren ab dem 63. Lebensjahr (also Jahrgänge bis 1952) gewähren. Die Änderungen sind zum

01. Juli 2014 in Kraft getreten. Allerdings wird auch hier das Zugangsalter für spätere Geburtsjahrgänge in 2-Monats-Schritten wieder bis auf 65 Jahre angehoben. 1953 geborene Versicherte können die vorzeitige Altersrente also frühestens im Alter von 63 Jahren und zwei Monaten, Versicherte des Geburtsjahrgangs 1958 erst mit 64 Jahren beanspruchen.

Langjährig Versicherter ist, wer für mindestens 45 Jahre bestimmte Versicherungszeiten zurückgelegt hat. Hierzu zählen neben Beitragszeiten zur Alterskasse auch Beitragszeiten zur gesetzlichen Rentenversicherung sowie Zeiten der Kindererziehung bis zum 10. Lebensjahr und z. B. Zeiten der Arbeitslosigkeit.

Für Rückfragen steht Frau Vielreicher, VG Stallwang, Tel. Nr. 09964/6402-28 gerne zur Verfügung.

Beratung des VdK-Kreisverbandes Straubing-Bogen

Sprechtage 2015 in Stallwang

Januar:	Dienstag,	13.01.,	08.00 Uhr bis 09.00 Uhr
Februar:	kein Sprechtag		
März:	Dienstag,	03.03.,	08.00 Uhr bis 09.00 Uhr
April:	Dienstag,	07.04.,	08.00 Uhr bis 09.00 Uhr
Mai:	Dienstag,	05.05.,	08.00 Uhr bis 09.00 Uhr
Juni:	Dienstag,	02.06.,	08.00 Uhr bis 09.00 Uhr
Juli:	Dienstag,	07.07.,	08.00 Uhr bis 09.00 Uhr
August:	kein Sprechtag		
September:	Dienstag,	01.09.,	08.00 Uhr bis 09.00 Uhr
Oktober:	Dienstag,	06.10.,	08.00 Uhr bis 09.00 Uhr
November:	Dienstag,	03.11.,	08.00 Uhr bis 09.00 Uhr
Dezember:	kein Sprechtag		

Die Sprechtage finden in der VG-Geschäftsstelle Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, statt!

Anschrift:

VdK Kreisverband Straubing-Bogen

Landshuter Str. 21

94315 Straubing

Tel. 09421/84716-0

Fax: 09421/84716-90

E-Mail: kv-straubing@vdk.de, www.vdk/kv-straubing

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Automatik-Sectionaltore



GM-TORMONTAGEN

Herbert Göttlinger
Am Kalten Bühl 23
94359 Loitzendorf
Tel. 0173/3996856



Immer gut abgesichert!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Gehen Sie auf Nummer sicher! Mit der genossenschaftlichen Beratung sind Sie immer gut abgesichert - egal, was Sie im Leben noch vorhaben. Sprechen Sie uns an!

Raiffeisenbank
Rattiszell-Konzell eG 

Außensprechtage des Zentrums Bayern Familie und Soziales

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales bietet zu den Familienleistungen (Elterngeld, Landeserziehungsgeld und Betreuungsgeld) in regelmäßigen Abständen Sprechstage in Ihrer Nähe an. Dort können Sie sich persönlich beraten lassen, Anträge stellen und Unterlagen abgeben, ohne die Servicestelle in Landshut aufsuchen zu müssen.

Die nächsten Sprechstage in Straubing, Dienstgebäude „Soziales Rathaus“, Am Platzl 31, (1. Stock, Zi. 115) sind am

13.01.2015 03.02.2015 03.03.2015 07.04.2015 05.05.2015 jeweils von 10.00 bis 15.00 Uhr.

Öffnungszeiten Landratsamt Straubing-Bogen

Ab 01.01.2015 gelten für das Landratsamt Straubing-Bogen folgende Öffnungszeiten:

Montag	7.45 - 12.00 Uhr	13. - 16.00 Uhr
Dienstag	7.45 - 12.00 Uhr	13. - 16.00 Uhr
Mittwoch	7.45 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	7.45 - 12.00 Uhr	13. - 17.00 Uhr
Freitag	7.45 - 12.00 Uhr	

Annahmeschluss in der **Zulassungsstelle** ist jeweils eine halbe Stunde vor Ende der Öffnungszeit

- Die Kunden können die Möglichkeit nutzen, auch außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit dem Sachbearbeiter/der Sachbearbeiterin zu vereinbaren. Das gilt insbesondere am Donnerstag in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
- Außerhalb der Öffnungszeiten werden die Eingangstüren des LRA geschlossen. Bei Terminvereinbarungen sorgen die betroffenen Beschäftigten selbst dafür, dass die Kunden zum vereinbarten Zeitpunkt das LRA betreten können.
- Die Telefonvermittlung und die Pforte werden nur zu den Öffnungszeiten besetzt. Darüber hinaus erfolgt eine Information durch einen Anrufbeantworter.

Öffnungszeiten Wertstoffhof in Haidhof-Au

Dienstag und Freitag:	Sommerzeit:	16.00 – 18.00 Uhr	
	Winterzeit:	14.00 – 16.00 Uhr	
Samstag:		09.00 – 11.00 Uhr	(Telefon: 61 18 50).

Nachwahl zur Kreistagswahl am 01.02.2015

Am Sonntag, den 01.02.2015 wird der Kreistag neu gewählt. Bitte macht von Eurem Wahlrecht Gebrauch, damit unsere Region nördlich der Donau auch im künftigen Kreistag stark vertreten ist.



Nicht vergessen

Datum	Verein	Veranstaltung
02.01.	Pfarrei	Dankesessen für Helfer, Alte Schmiede
03.01.	Jagdgenossenschaft	Jagdversammlung mit Jagdessen, Hilmer Au
04.01.	FF	Jahreshauptversammlung, Hilmer Au
05.01.	CSU	Wahlversammlung, Hilmer Au
11.01	KLJB	Jahreshauptversammlung, Schützenheim
18.01.	SV	Jahreshauptversammlung, Schützenheim
29.01	KDFB	Monatstreff mit Cocktailabend, Pfarrheim
31.01.	SV	Sportlermaskenball, Alte Schmiede
01.02.	Gemeinde	Nachwahl Kreistag
06.02.	HV / JRK	Faschingsfeier für Kinder und Jugendliche
14.02.	Auer Schützen	Faschingsschießen, Schützenheim
21.02.	SV	Skiausflug
26.02	KDFB	Monatstreff mit Thema neues Gotteslob, Pfarrheim
28.02	VdK	Jahreshauptversammlung, Lausser Wetzelsberg
06.03.	KDFB	Weltgebetstag in Konzell
08.03.	Heimatverein	Jahreshauptversammlung, Alte Schmiede
21.03.	Auer Schützen	Saisonabschluss mit Meisterfeier, Schützenheim
22./27./28.03.	Heimatverein	Theateraufführung, Alte Schmiede
25.03	Landfrauen	Palmbüscherbinden,
29.03.	Ortsvereine	Aufstellung des Veranstaltungskalenders, Schützenheim

Außerdem:

Gruppenstunden des JRK

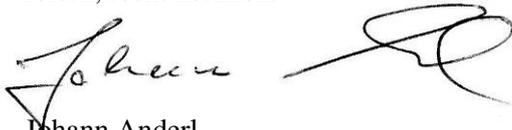
09.Januar, 23.Januar, 20.Februar, 06.März, 20.März, 27.März

Zum Geburtstag- und Hochzeitstag herzlichen Glückwunsch

- 15.01. Gertrud Hollmer, Loitzendorf, 80 Jahre
- 17.01. Erika Schindlmeier, Rißmannsdorf, 70 Jahre
- 17.02. Maximilian Laumer, Rottensdorf, 80 Jahre
- 01.03. Maria Spießl, Maierhofen, 85 Jahre
- 13.03. Theres Bücherl, 90 Jahre

Außerdem möchten wir Klara und Ewald Pikoski ganz herzlich zur eisernen Hochzeit am 26. Februar für 65 gemeinsame Ehejahre gratulieren.

Wir gratulieren auch allen anderen Gemeindebürgern, die im kommenden Vierteljahr Geburts- oder Hochzeitstag feiern, recht herzlich.



Johann Anderl
1. Bürgermeister mit Gemeinderat

Sprechzeiten:

Bürgersprechstunde ist regelmäßig **dienstags** von 17.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung in der VG-Geschäftsstelle Stallwang.

Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt ist der 20.03.2015 (redaktion@loitzendorf.de)

-Beiträge von Vereinen bitte nicht länger als eine halbe Seite-

Herausgeber: Arbeitsgruppe Gemeindeblatt Loitzendorf

Fotos: JRK, Heimatverein, KiTa, VG Stallwang, Andrea Gruber, Birgitt Gruber, Bernd Högerl, Waltraud Scheitinger, Max Dietl(Riß) und Redaktionsteam

Auflage: 300 Stück

Druckerei: Alfred Baumgartner, Haselquanten